

Der Atem des Himmels

von und mit REINHOLD BILGERI

Dass Reinhold Bilgeri wieder als Interpret von Songs auftritt, wird viele seiner Fans freuen. Nun hat er aber auch als Autor am ernst zu nehmenden literarischen Sektor seinen ersten Roman veröffentlicht: "Der Atem des Himmels".

Bilgeri verbindet einen Leseabend mit gesungenen Liebesballaden aus jener Zeit, in der seine Romanfiguren agieren, den 50er Jahren. Ein spannender Abend an den Bilgeri Fans und solche die es noch werden wollen eine neue Facette an diesen Künstler kennenlernen werden.

Als Erna von Gaderthurn im September 1953 das Große Walsertal betritt, ist dies für sie Flucht und Neubeginn zugleich. Nach dem Tod ihres Vaters hatte die 41-jährige das elterliche Schloss im Pustertal verlassen und eine Lehrerstelle in Blons angetreten. Sie findet in ihrem Kollegen Eugenio Casagrande eine neue Liebe. Doch dann kommt der 11. Januar 1954 und mit ihm die Falvkopf-Lawinen-Katastrophe des Jahres 1954, die in Blons 57 Menschenleben gefordert hat, nimmt Reinhold Bilgeri zum Anlass, um die Geschichte einer tragischen Liebe zu erzählen. Bilgeris Romanerstling ist Lokalchronik, Gesellschaftsstudie und Beziehungsroman zugleich. Und ganz nebenbei hat der Autor die seine eigene Familiengeschichte mit hineinverwoben.

erhältlich im Molden Verlag

Der Roman ist nicht nur gut, er ist ausgezeichnet.

Michael Köhlmeier in der Kleinen Zeitung, 23. September 2005

REINHOLD BILGERI

Writer, director, singer, songwriter, composer

Ausbildung Professor für Deutsch, Geographie, Psychologie und Philosophie

Karriere

Ende der 60er Jahre begann er seine musikalische Karriere in verschiedenen Rockbands (Wanted, Clockwork) und tourte als Anheizer für Deep Purple, Whitesnake, Status Quo, Nazareth, Colosseum, usw., durch ganz Europa.

Schrieb parallel dazu Hörspiele, Drehbücher, Kabarettprogramme (Im Westen nix Neues - ORF) und Erzählungen (Herrn Rudolph's Geranien - Fink's Verlag).

1973 erster großer Erfolg bei der TV-Sendung "Showchance" mit "Oho Vorarlberg" gemeinsam mit Schriftsteller Michael Köhlmeier - damals sensationelle Nr. 1 der österreichischen Hitparade.

1974 Film Drehbuchpreis des ORF für "Gaudeamus igitur"

1981 hängte er seinen sicheren Lehrerjob an den Nagel und startete seine Solokarriere mit dem Nr. 1 - Hit "Video Life", der gleich weltweit verkauft wurde. 20 Chartserfolge machten Bilgeri vor allem in den 80er bis Mitte der 90er Jahre zum internationalen Aushängeschild der österreichischen Popmusik.

Awards

Popchampion 1988

Orpheus Award 1988

(meisterverkaufte Platte des Jahres mit mehr als 240.000 Einheiten nur in Österreich)

Amadeus Award für "Desperado"

(Kategorie "Best Video Producer", Buch und Regie)